



Elvira Kahnt



Obere Bachgasse 3, 97318 Kitzingen 09321/7201

elvira_kahnt@web.de

Herrn Oberbürgermeister
S. Müller,
Damen und Herren des
Stadtrats

An alle STRE
AL, SGL 10, 61,
Fr. Nock-Schroer,
Fr. Lode *Stell 22.8.17*

Antrag zum Neubau des Kitzinger Tierheims an einem städtebaulich verträglichen Standort

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

ich stelle hiermit namens und im Auftrag der SPD-Fraktion den Antrag zum Neubau des Kitzinger Tierheims an einem städtebaulich verträglichen Standort. Hierzu muss eine Grundsatzdiskussion im Stadtrat in Bezug auf die Positionierung der Stadt zum Tierheim als solchem, zu geeigneten Grundstücken und zur Finanzierung des Ganzen geführt werden.

Begründung:

Wie durch wiederkehrende Presseberichte während des letzten halben Jahres allseits bekannt ist, ist der gegenwärtige Standort des Kitzinger Tierheims durch unterirdische Kalksteinabbau in der Vergangenheit stark gefährdet. Bei einem Besuch bot sich der Fraktion ein mehr als eindrucksvolles Bild dieser Tatsache. Eine Verfüllung der Stollen wäre finanziell nicht tragbar und der Sache des Tierheims als solcher auch nicht förderlich.

Da Gespräche zwischen der Verwaltung, dem Oberbürgermeister und den Verantwortlichen des Tierheims im Hinblick auf einen neuen Standort bedauerlicherweise bis jetzt ergebnislos verlaufen sind, ist es an der Zeit, sich darüber klar zu werden, wie die Stadt zur Zukunft des Tierheims steht und noch einmal intensiv auf die Suche nach einem geeigneten Grundstück zu gehen. Auch die Finanzierung ist erneut anzugehen. Welche Förderungen sind möglich? Wie sind die Gemeinden des Kreises vermehrt einzubinden, da ebenso Tiere aus dem gesamten Kreis Aufnahme finden? Könnte ein Zweckverband nach dem Vorbild des Kreises Hassberge die Lösung sein?

Wir bitten um Zustimmung